

Das Geheimnis der Seele

Kryon durch Lee Carroll, Cancun, Mexiko, Globaler Bewusstseins-Tag 2, 11.12.2013

Übersetzung: Susanne Finsterle ^[1]

Seid begrüßt ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Dies ist der Moment, wo mein Partner zur Seite tritt. Und wie ich es schon früher sagte, geht er dabei nicht fort – er bleibt hier. Und was ihr jetzt hört, ist die Verschmelzung von uns beiden. Dieses System, das ihr Channeln nennt, ist ganz einfach eine Verschmelzung des Menschen mit seinem Höheren Selbst, sodass es die Kommunikation mit der anderen Seite des Schleiers öffnet. Wir möchten über diese andere Seite des Schleiers sprechen.

Über einige dieser Dinge haben wir bereits früher gesprochen. Wir möchten sie weiter klären und erweitern. Ich möchte, dass ihr die Schönheit des Systems so seht, wie ihr es bis jetzt vielleicht nicht gesehen habt.

Ich sagte es bereits: Ich weiß, wer hier ist. Wie könnte ich es nicht wissen? Wir sind mit all euren Seelen vereint, auf eine Art, die wir nicht erklären können. Denn ihr könnt es mit eurem Bewusstsein einfach nicht so sehen wie wir. Es ist nicht so, dass ihr es nicht verstehen könnt – es ist einfach jenseits dieser Vorstellung, die ihr davon habt. Die Menschen sind sehr linear und sehr singulär/einzeln. Einmal mehr möchten wir für euch das Bild zeichnen.

Die Menschen glauben, dass sie vollständig sind. Trotzdem anerkennen sie, dass ihr Inneres geheimnisvolle Dinge enthält. Aber ihr schaut in den Spiegel und glaubt, ihr seid vollständig. Wenn ich euch sagen würde, dass ihr das vielleicht nicht seid, öffnet das Fragen in euch, die frustrierend sind. Denn ihr möchtet vollständig sein, und ihr glaubt, dass ihr es seid. Wenn ihr euch selber im Spiegel seht, denkt ihr, dass ihr das ganze »Paket« seht – den Körper, den Verstand, die Seele.

Wir sagten euch, dass Gott im Inneren ist. Das ist so. Aber ihr glaubt, dass das in eurem körperlichen Selbst ist und dass ihr vollständig hier auf der Erde seid. Nein, seid ihr

1 <https://www.conradorg.ch>

nicht. Und das ist das Thema dieses Channels: *Das Geheimnis der Seele*. Es ist weit komplexer als ihr denkt – komplex, aber wunderschön. Und wenn ich hier mit dieser einen Lektion am Ende bin, glaube ich, dass ihr beginnen werdet, die Dinge anders zu sehen. Was ich euch erzählen werde, wird zudem *das Geheimnis der Synchronizität* noch umfassender erklären.

Diejenigen, welche singular und logisch denken, glauben nicht an Synchronizität. Sie nennen das Zufall oder Glück. Logisch betrachtet ist der Planet auf das hin ausgerichtet, was ihr den »Durchschnitt« nennt – wir haben das schon diskutiert. Wenn ihr den Durchschnitt von Dingen berechnet, bekommt ihr das, was allgemein mit der »Glockenkurve« (die Gauß'sche Kurve) bezeichnet wird. Und in dieser Logik gibt es keine Möglichkeit der Änderung. Einige von euch sind durchschnittlich, einige nicht. Und gemäß den Statistikern, die an diese Logik glauben, kann man nichts daran ändern. Dies haben wir bereits besprochen, und nun werden wir das in einem Bereich erweitern: dem Bereich der menschlichen Seele. Ich werde euch Informationen geben, die ihr versteht, denn es ist logisch. Es ist spirituell logisch, es wird spirituell vernünftig und allgemein verständlich sein. Es werden nicht nur esoterische Botschaften sein, die wir in euch einfließen lassen, sondern etwas, das ihr erfassen könnt und das für euch Sinn macht.

Lasst uns die Erde und das Bewusstsein beobachten von dem, was ihr als eure menschliche Seele fühlt. Die menschliche Seele wird als eine geheimnisvolle Überlagerung des menschlichen Bewusstseins gesehen, aber es gibt keine Übereinstimmung über ihre Existenz oder ihre Eigenschaften. Sie wird als ein Teil des Menschen gesehen, der eine gewisse Zeit lang irgendwie mit dem körperlichen Menschen zusammenkommt. Und wenn der Mensch durch den Tod die Erde verlässt, überlebt sie das und geht woanders hin. Doch trotz dieser Eigenschaften herrscht Uneinigkeit und Argumentation. Es gibt ein gewisses spirituelles Denken, das davon ausgeht, dass ihr eure Seele zur gleichen Zeit wie euren Körper bekommt, dann euer Leben auf dem Planeten verbringt und die Seele anschließend für immer woanders hinget. Es muss also einen Anfang geben. Nun, logisch betrachtet versteht ihr, dass das eine lineare Sichtweise ist. Denn in der menschlichen Logik muss alles einen Anfang haben. Die Idee, dass etwas überhaupt keinen Beginn hat, ist für den menschlichen Verstand sehr frustrierend. Deshalb enthält jedes spirituelle Denken den Glauben, dass die Seele mit euch hereinkommt, der Körper irgendwann wieder stirbt, die Seele jedoch weiterlebt. Diejenigen, welche spirituell denken, stimmen überein, dass die Seele nach dem Tod ewig weitergeht. Aber sie sind sich nicht einig, ob sie einen Anfang hat oder nicht.

Wir haben euch gesagt, dass ihr in beide Richtungen ewig seid. Wir haben euch gesagt, dass ihr eine Seele habt, die viele Körper bewohnt, und jeder davon seid ihr. Die ältesten spirituellen Systeme auf dem Planeten stimmen dem zu. Man könnte gar sagen, dass

dies der ursprüngliche spirituelle Gedanke war, bis er später modernisiert und geändert wurde.

Warum erzähle ich euch das? Weil in jedem einzelnen Fall der Mensch seine gesamte Seelen-Essenz nimmt und damit auf der Erde lebt, bis er stirbt. Sehr einfach – aber unkorrekt. Es kann so nicht sein. Intuitiv wisst ihr, dass es so nicht sein kann. Und wir haben es euch schon früher gesagt: Ein Teil von euch ist nicht hier. Lasst uns das kurz untersuchen. Viele Male haben wir euch das Beispiel des hebräischen Meisters Elias gegeben. Als er in einem von ihm bestimmten Zeitpunkt aufstieg, gab es etwas sehr Einzigartiges und Spezielles zu sehen. Als nach dem Tod seine Seelen-Anteile zusammenkamen, war es, als ob er in Licht explodierte und sich sein Körper in reines Licht de-materialisierte. Darüber gab es viele Metaphern. Was geschah da, was habt ihr da gesehen? Ihr habt gesehen, wie die Seelen-Anteile zusammenkamen. Aber all diese Teile gehörten Elias. Ihr Lieben, wenn ihr die andere Seite des Schleiers verlasst, bleibt ein Teil von euch dort und ein Teil fließt in euer Bewusstsein und eure biologische DNA. Da gibt es noch mehr Komplexität, die ich aber im Moment nicht besprechen will. Ich möchte nur, dass ihr dies ein Konzept versteht: Ein Teil von euch ist hier, ein Teil ist bei mir. Der Mensch mag das nicht so, denn er möchte wissen, was der Rest von ihm tut. Da ist ein Gefühl, keine Kontrolle zu haben. »Warte mal, Kryon, du willst sagen, dass ein Teil meiner Seelen-Essenz woanders ist?« Ja, ihr Lieben. Und wenn das nicht so wäre, würdet ihr reines Licht sein. Das versteht ihr sicher, denn kein Mensch kann die volle Essenz seines Gottes-Selbst tragen – ihr würdet verdampfen. Bestätigt mir, dass ihr das versteht. Dies ist logisch, nicht wahr? Wir haben hier also die spirituelle Logik, ob ihr sie nun versteht oder nicht, dass ihr gleichzeitig an zwei Orten seid. Nun, das haben wir euch schon vor Jahren gesagt.

Jetzt beginnen wir mit den Fragen. Und diese Fragen haben alle eine Antwort. Aber ich gebe sie euch zuerst zum Überdenken.

Ihr habt ein gewisses Bewusstsein, mit dem ihr hier auf der Erde seid. Als alte Seele habt ihr es selber entwickelt, und es ist einzigartig. Jeder Mensch, dem ihr begegnet, hat ein anderes Bewusstsein. Aber wir wollen jetzt euch betrachten. Ich frage euch: Wenn ein Teil von euch auf der anderen Seite des Schleiers ist, hat es dann euer Bewusstsein? Die Antwort lautet: »Nein.«

Euer Bewusstsein ist bestimmt durch das Verhalten der Erde, durch die Akasha-Erinnerung, durch Gitter-Aktivitäten, durch die Akasha-Vererbung und durch all die erdgebundenen Eigenschaften. Euer Bewusstsein ist Teil des Testes, in dem ihr drin seid.

Aber wie steht es um den anderen Teil eurer Seele? Er nimmt an diesem Erd-Test nicht teil – was tut er also? Nun, als erstes hält er euch mit Gott verbunden. Da ist eine wun-

derschöne *Silberschnur* zwischen euch. Wenn wir sagen, dass ihr ein Stück von Gott im Inneren habt, wie würdet ihr dann Gott definieren? Gott ist das ultimative Kollektiv, die Einheit der Seelen im Universum, die, wenn sie zusammen sind, nicht singular sind. Sie sind Teile der universellen Schöpferquelle, reine Liebe, Schönheit ... Und ihr seid Teil davon – wenn ihr nicht hier seid, seid ihr ein Teil davon.

Es gibt so viele einfache Glaubenssysteme, welche die Seele nie mit Gott gleichsetzen. Gemäß einiger dieser Systeme bleibt diese wunderbare Seele, die ihr habt, nach dem Tode abgetrennt und wird beurteilt, manchmal bestraft, manchmal gefangen genommen. Ich möchte, dass ihr jetzt gerade euren gesunden spirituellen Verstand benutzt: Hört sich das für euch wie ein gutes System an? Scheint es euch exakt und richtig zu sein? Ich möchte, dass ihr den gesunden spirituellen Verstand benutzt. Das Stück Gott in euch ist der Rest eurer Seele, die mit der Schöpferquelle vereint ist, welche ihr Gott nennt. Wenn ihr diesen Planeten durch den körperlichen Tod verlasst, seid ihr unmittelbar mit allem, mit allen Dingen vereint. Es gibt keine Gerichts-Hierarchie oder all diese Dinge, welche die Menschen erfunden haben und die so »menschgemacht« klingen – zum Beispiel Persönlichkeiten, denen ihr vielleicht begegnen werdet oder Urteilsverfahren, durch die ihr gehen müsst. Wir haben es schon gesagt: Vermenschlicht Gott nicht.

Was also tut der Rest eurer Seele jetzt gerade? Ich möchte, dass ihr ihn euch vorstellt als das, was alles weiß, mit dem Bewusstsein des Schöpfers. Wichtig für euch ist: Bei allem, was ihr jetzt lernt, geht es darum, wie ihr mit dem Rest von euch in Berührung kommt. Was auch immer ihr davon haltet, wenn ihr von eurer inneren »Vorlage« hört, die je nach eurem Glaubenssystem vielleicht plejadisch oder auch nicht plejadisch sein kann – es bleibt ein Teil der Seele auf der anderen Seite des Schleiers. Wenn ein Plejadier jetzt gerade herkommen und zu euch sprechen könnte, würde das eine besonders schöne Diskussion sein, erfüllt mit Quantenphysik darüber, wieviel von eurem Höheren Selbst ihr in euren Körper absorbieren und dabei trotzdem hier leben könnt. Dies ist sehr komplex.

Wieviel Prozent Seele habt ihr im Vergleich zu denen, die eine Dimension höher sind? Oh, wir haben es euch schon gesagt: Es sind etwa 30 %, womit ihr jetzt gerade umherlauft. Deshalb ist in der heiligen Numerologie die 33 die höchste bekannte Meisterzahl mit einer Definition. Ihr müsst mehr von diesem heiligen Teil eurer Seele absorbieren. Das wird dann die DNA zu einer höheren Prozentzahl aktivieren, damit ihr an einen Ort gelangt, der noch heiliger ist als wo ihr euch jetzt befindet. Es wird die Menschheit verändern in Bezug auf was sie möchte, worüber sie denkt und wie etwas funktioniert. Intuitiv werdet ihr die nächste Meisterzahl erlangen, welche die 44 ist. Und obwohl deren Bedeutung noch nicht gesichert ist, kann ich euch sagen, worum es geht: Co-Kreation und Aufbau mit Gaia. Jede Definition der Meister-Zahlen von 44 bis 99 wird die spirituelle Menschheitsentwicklung beschreiben.

Zurück zur Frage »Was tut der Rest von euch jetzt gerade?«. Wir haben festgestellt, dass er den Verstand von Gott hat und nicht euren. Aber der hat einen anderen Namen: Es ist euer Höheres Selbst. Aha, ich habe es soeben definiert. Der Rest von euch, die Seele, die nicht in eurem Körper ist, die 100 % von euch ist, aber abgespalten von euch – ist euer Höheres Selbst. Und was ist sein Bewusstsein? Es ist nicht euer Bewusstsein, sondern das Bewusstsein von Gott. Nun, worauf möchte ich hinaus und warum erzähle ich das? Ihr Lieben, ich bin dabei zu erklären, wie Synchronizität funktioniert und ich möchte, dass ihr zuhört. Denn es könnte einen Einfluss haben auf das, was ihr als Nächstes tut. Wenn ihr diese komplexen Dinge versteht, werdet ihr lächeln und sagen: »Oho, jetzt verstehe ich, wie ich die Gauß'sche Kurve verändern kann und an Orte gelangen und Dinge tun kann, die überdurchschnittlich sind.«

Nehmen wir einmal an, ihr kennt einen Menschen – ich möchte dieses Bild genau zeichnen – der kein hohes Bewusstsein hat. Sagen wir, dieser Mensch sitzt im Gefängnis, mit einem sehr niedrigen Bewusstsein. Er hat vielleicht andere Menschen verletzt, und es kümmert ihn nicht einmal. Jetzt wisst ihr einiges über das Bewusstsein dieses Menschen. Nun kommen die Fragen: Welches Bewusstsein hat das Höhere Selbst dieses Menschen? Es ist genau wie eures. Seid ihr euch dessen bewusst? Der Mensch im Gefängnis hat vielleicht keinen Kontakt zu seinem Höheren Selbst, denn er ist nicht daran interessiert. Er hat nicht die Absicht, das herauszufinden. Existiert sein Höheres Selbst trotzdem? Ja. Nun lasst mich euch fragen: Da es sich wie euer eigenes auf der anderen Seite des Schleiers befindet, und weil alles auf der anderen Seite des Schleiers als Einheit verbunden ist – kennt dann das Höhere Selbst des Mörders euer Höheres Selbst? Natürlich tut es das. Worauf will ich hinaus?

Was wäre, wenn ich euch sage, dass es Trillionen und Trillionen von Seelen gibt, die euch alle kennen auf der anderen Seite des Schleiers. Und wenn ihr von einem Ort zum anderen geht, mit der Absicht, etwas zu tun, mit Mitgefühl und neuem/»entwickeltem« Denken, wo es nicht darauf ankommt, was das niedrigere Bewusstsein der Menschheit denkt, dann werden all diese Höheren Selbste euch dabei anspornen (für euch Stimmung machen). Denkt darüber nach. So funktioniert Synchronizität.

Ihr denkt, ihr seid allein, geht zur Arbeit, werdet dort mit einer Menge niedriger Energie umgeben, von Leuten, die sich nicht um Gott kümmern, die kein »erhöhtes« Denken haben, sich nicht für ihre Spiritualität interessieren. Und ihr seid allein, sitzt dort in der Dunkelheit, allein, obwohl vielleicht von Dutzenden anderer Menschen umgeben, und ihr achtet nicht mehr, ob da noch ein mitfühlender »Chor« dabei ist ...

Stopp! Haltet nun inne für einen Moment. Ihr seht nur einen Teil von ihnen, nämlich 30 %. Habt ihr dieses Bild verstanden? Der ganze Rest von ihnen befindet sich zusam-

men mit eurem Höheren Selbst und weiß genau, wo ihr seid. Und sie rufen: »Wir kennen dich, geh weiter, versuch es weiter, zeige das Licht.« Versteht ihr, was ich sage? Es spielt keine Rolle, wohin ihr geht. Die anderen Menschen, mit denen ihr in Kontakt kommt, haben einen Teil in sich, der möchte, dass ihr dort seid. Versteht ihr die Größe der Hilfe, die ihr habt? Sie möchten zwar verbunden sein mit dem Menschen, zu dem sie gehören, und sie möchten, dass das Licht dieses Menschen leuchtet und dass er beginnt, Gott in seinem Inneren zu suchen. Könnt ihr euch vorstellen, wie das ist, eine gespaltene Seele zu haben und allem Adieu zu sagen, was auf der anderen Seite des Schleiers ist und was ihr seid, und dann auf die Erde zu kommen und blind zu sein für die Tatsache, dass ein Teil von euch auf der anderen Seite des Schleiers ist? Ihr seid allein – ihr fühlt euch allein. Und all die Menschen, die ohne dieses Wissen herumlaufen – sie sind allein. Da ist immer diese große Sehnsucht nach Verbindung. Es ist eine Liebes-Verbindung.

Und so kommt es, dass ihr euch in euch selbst verliebt. Es gibt solche in diesem Raum und auch einige Zuhörer, die das getan haben. Es ist das Wichtigste in ihrem Leben. Ihr findet euren Kern, verliebt euch in die Verbindung zwischen euch und eurem Höheren Selbst – es gibt nichts Vergleichbares. Ihr freut euch, weil ihr zusammen seid. Oh, vielleicht habt ihr nicht mehr als 33 % davon, aber ihr seht die Verbindung. Und das ist alles, was ihr braucht: Die Hand, die euch von der anderen Seite des Schleiers entgegenkommt und sagt: »Wir sind vielleicht nicht zu 100 % mit dir zusammen, aber du kannst ein Leben lang unsere Hand halten.«

Und diejenigen, die das nicht haben – könnt ihr ihre Frustration verstehen, könnt ihr in ihre Augen schauen und verstehen, warum sie alleine sind? Die alte Seele, die ihr seid, gibt euch die Weisheit, diese Dinge zu wissen. Es macht euch deswegen nicht besser als sie, es bedeutet nur, dass ihr besser informiert seid. Der Katalysator für andere Menschen, mehr darüber wissen zu wollen, ist, wenn sie es in euch sehen. Ihr seid verbunden und sie sind es nicht – aber sie können es auch sein. Dies wird das Geheimnis sein für den Frieden auf der Erde. Wenn immer mehr Verbindungen hergestellt sind, ändert das das Gesamt-Bewusstsein des Planeten.

Ich möchte diese Zusammenkunft nicht beenden, ohne dass ihr das Konzept versteht. Nehmen wir an, ihr geht jetzt zur Arbeit, seid umgeben von niedriger Energie – aber beginnt nun quantenhaft zu denken. Und während ihr jeden einzelnen Menschen betrachtet, wisst ihr, dass mehr als 60 % von ihm euch zujubelt, dass ihr da seid. Sie sind auf eurer Seite. Und das hilft euch, Berge zu versetzen und Synchronizitäten zu erschaffen, wie sie es nie könnten. Stellt euch diese »Höhere-Selbst-Armee« vor, die ihr habt – bereit, die alte Energie auf diesem Planeten zu besiegen. Weniger als 1,5 % der Menschen auf dem Planeten sind verbunden – das ist alles, was ihr braucht. Ihr Lieben, wenn sie eure Verbindung sehen, möchten sie auch haben, was ihr habt. Sie möchten nicht eure Religion

haben, nicht euer Glaubenssystem, sie möchten nichts über ETs oder Kryon wissen. Sie möchten nur wissen, wie ihr es macht: »Wie könnt ihr am Morgen freudvoll aufwachen? Worum geht es bei dieser Verbindung?« Sie sind es müde, allein zu sein. Und das ist eure Herausforderung.

Ich hoffe, dies war nicht zu komplex – ich glaube nicht, dass es das war. Ich möchte, dass ihr diesen Teil von euch begrüßt, der jetzt gerade feiert. Ich möchte, dass ihr euch jemanden vorstellt, der es euch schwer macht, und euch dabei für einen Moment seine Sicht vorstellt. Und jetzt möchte ich, dass ihr lächelt, denn nicht alles von ihm ist da. Der Rest von ihm jubelt euch zu und bittet euch, tolerant zu sein und die Realität zu sehen, die da ist.

Und so ist es.